

NACHRICHTEN

Zentralschweiz
Luzern
Zug
Nidwalden
Obwalden
Schwyz
Uri

Fasnacht
Leute
Campus
Dossiers
Handy News
RSS Nachrichten
Frage des Tages
Multimedia -Center

SPORT

UNTERHALTUNG

AUSGEHEN & FREIZEIT

RATGEBER

ZEITUNG

ABOPASS

BLUEPASS

LIFESTYLE

MARKTPLATZ

MEIN ZISCH

Bonus



Die Web-Extras zur heutigen Zeitung »

Werbung



GLETSCHERGARTEN LUZERN 14.01.2009 18:03

Viele Besucher – und grosse Pläne



Eine Gletschermühle im Gletschergarten Luzern. (Archivbild Peter Fischli/Neue LZ)

Mehr zum Thema

Mehr Informationen auf der Webseite des Gletschergartens

Der Gletschergarten Luzern blickt auf ein erfolgreiches Jahr zurück. Mit 126'486 Besuchern lag die Zahl der Eintritte nur gerade 114 unter dem guten Ergebnis von 2007.

Die beiden Sonderausstellungen «Gletscher der Zentralschweiz» und jene über den Alpentopographen Xaver Imfeld wirkten als Publikumsmagnete, heisst es in einer Medienmitteilung des Museums.

Seit dem 1. Oktober hat der Gletschergarten einen neuen Leiter: Andreas Burri hat den langjährigen Direktor Peter Wick abgelöst.

Die Sonderausstellung über die Gletscher

der Zentralschweiz konnte wegen der grossen Nachfrage bis zum 20. September 2009 verlängert werden, heisst es weiter. Im Oktober 2008 wurde die neue Ausstellung über den Innerschweizer Alpentopographen Xaver Imfeld (1853-1909) mit dem Abschluss der Restaurationsarbeiten des Gornergletscher-Dioramas eröffnet.

Besonderes im neuen Jahr

Neben dem Gornergletscher-Diorama steht im Gletschergarten ein weiteres Objekt von Xaver Imfeld: Das grosse Relief der Gotthardbahn, mit dem die noch junge Gotthardbahn an der Weltausstellung 1889 in Paris für sich. Das Relief steht seit mehr als hundert Jahren im Gletschergarten und wird laut Mitteilung ab April restauriert und ab Juni zum ersten Mal publikumswirksam inszeniert.

Am 12. Februar wird ab 18.30 Uhr unter dem Titel «Xaver Imfeld (1853-1909) im Dialog mit Vermessern und Reliefbauern aus drei Jahrhunderten» auch der Gedenkanlass zum 100. Todestag des Reliefbauers begangen.

ana

Artikel drucken

Artikel senden